## Zahlen zu den Corona-Fällen im Landkreis Hameln-Pyrmont

## Die Corona-Statistik meldet jetzt zehn Tote im Weserbergland

Donnerstag 23. April 2020 - **Hameln (wbn). Jetzt sind es zehn Todesfälle, die im Zusammenhang mit der Corona-Statistik im Landkreis Hameln-Pyrmont aufgeführt werden.**

Gestern  ist ein 78Jähriger aus Hameln im Krankenhaus verstorben. Der Patient habe unter Vorerkrankungen gelitten, teilt die Landkreissprecherin Sandra Lummitsch mit. Dazu Landrat Dirk Adomat: „Meine Gedanken sind bei den Angehörigen des Verstorbenen, denen ich auf diesem Weg mein herzliches Beileid aussprechen möchte“. Im Landkreis Hameln-Pyrmont sind heute, am 23.04.2020, insgesamt 122 Fälle einer Corona-Infektion bestätigt. Die Fälle verteilen sich auf das gesamte Kreisgebiet wie folgt:

Fortsetzung von Seite 1

Aerzen

7

Bad Münder

41

Bad Pyrmont

18

Coppenbrügge

2

Emmerthal

8

Hameln

36

Hess. Oldendorf

9

Salzhemmendorf

1

Von diesen 122 Fällen gelten 83 Personen als geheilt.  Zehn Personen sind verstorben.

Die infizierten Patienten wurden isoliert und befinden sich in Quarantäne.

Alle Infizierten werden gemeinsam vom Gesundheitsamt und den jeweils behandelnden Hausärzten engmaschig betreut.

11  infizierte Personen werden derzeit in den drei Akutkliniken im Landkreis Hameln-Pyrmont stationär behandelt.

Außerdem befinden sich 80 Personen der Kategorie 1 in angeordneter häuslicher Quarantäne.